

# Konferenztag am Freitagnachmittag?

**Beitrag von „Meike.“ vom 23. Mai 2017 09:17**

Vor allem braucht man nicht jede Woche oder auch nur jeden Monat eine Konferenz. Das ist auch eine Infantilisierung des Kollegiums. Wir sind schon groß und müssen nicht jeden Pups wöchentlich von Mama und Papa SL erklärt bekommen.

An meiner Schule gibt es

- einmal im Halbjahr eine Gesamtkonferenz, da werden Dinge beschlossen, auf die wir gut vorbereitet sind, weil die Informationen rechtzeitig da waren (mail, Mitteilungsordner)
- einmal im (halb)Jahr eine Fachkonferenz - am Ende des Schuljahres zur Vorbereitung desselben und manchmal noch eine für Aktuelles
- im Schnitt zwei Mal im Jahr eine Dienstversammlung wegen aktuellem Anlass, manchmal auch weniger.
- diverse Gremien in denen Freiwillige sind (Schulkonferenz etc)
- Personalversammlung (ein-zwei Mal), Teilnahme freiwillig.
- pädagogische Konferenzen (zwei Mal im Jahr)

Das heißt, der Kollege an sich hat im Jahr etwa acht Pflicht-Konferenzen, wo Beschlüsse gefasst werden.

Der Rest der Informationen erfolgt

- fachlich per email in den vielen eng koordinierten Gruppen und auf deren Material/Kommunikationsplattformen
- per Mitteilungsordner / Rundmail von der Schulleitung
- per Mitteilung (Ordner / mail ) durch den Personalrat
- durch gute Kommunikation im Lehrerzimmer.

Reicht dicke.

Ich empfehle zunächst mal nach eier Streichliste zu gucken: welche Konferenzen brauchen wir wirklich? Welche kann durch andere Kommunikationsformen ersetzt, durch bessere Informationen und mehr Transparenz gekürzt/zusammengestrichen werden und welche sind komplett überflüssig?

Ich behaupte mal, dass in wöchentlichen Teamkonferenzen o.ä. gar nicht jedesmal sinnvoll was besprochen werden KANN, in einer Woche passiert im Schnitt nicht so viel, dass es diskutiert werden muss. Wöchentliche Dienstversammlungen sind eh nicht zulässig. Das sind qua definitionem anlassbezogene Zusammenkünfte, der Anlass kann nicht sein "es ist Mittwoch". Informationen aus dem KuMi kann man verschicken. Zur Not mit Lesebestätigungsfunktion 😊

...

Fachliches, was keine sensiblen personenbezogenen Daten enthält, kann per email abgestimmt werden, oder doodle, oder sonstwie. Klappt mit ein bisschen Übung hervorragend.

Und wenn ein Kollegium, z.B. auf einer Personalversammlung zum Thema Konferenzhäufigkeit all dieses festgestellt hat, kann es die Steichungen in der nächsten GeKo beschließen. Verbindlich. Siehe Beitrag 9.